[UVB zu den veröffentlichten Zahlen der Industrie in Berlin und Brandenburg]

22.09.15

UVB zu den veröffentlichten Zahlen der Industrie in Berlin und Brandenburg

Regionale Industrie legt trotz konjunktureller Risiken zu | © Siemens AG

Zu den heute veröffentlichten Zahlen der Industrie in Berlin und Brandenburg sagt UVB-Hauptgeschäftsführer Christian Amsinck:

"Die Industrie in unserer Region kann trotz konjunktureller Risiken zulegen. Im Juli stieg der Umsatz in Berlin um knapp 10 Prozent, in Brandenburg um über 4 Prozent. Auch wurden in Berlin mehr industrielle Arbeitsplätze geschaffen – das ist ein gutes Signal. Die Auftragseingänge in den ersten sieben Monaten bleiben jedoch verhalten. Hier spiegeln sich auch viele Unsicherheiten wider, denn das Russland-Embargo hat deutlich Spuren hinterlassen und der Euroraum erholt sich nur langsam.“

Zudem erklärt Amsinck: "Brandenburgs Industrie bleibt in diesem Jahr stabil. Allerdings ist die Exportquote von rund 30 Prozent vergleichsweise zu niedrig. Ein Schlüssel für Wachstum liegt im Exportgeschäft. Dafür muss Brandenburg eine breitere industrielle Basis schaffen.“

Disclaimer

Die Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB) sind die Stimme der Wirtschaft in der Hauptstadtregion. Wir stehen für 60 Mitgliedsverbände aus allen wichtigen Branchen, von der Autoindustrie bis zur Startup-Branche. Als Landesvereinigung der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) und Landesvertretung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI) setzen wir uns für die Belange der regionalen Wirtschaft auf Bundesebene ein. Unser ordnungspolitisches Leitbild ist die Soziale Marktwirtschaft mit einem funktionierenden Wettbewerb. Für uns sind unternehmerische Freiheit, ökonomische Leistungsfähigkeit und Verantwortung für das Gemeinwohl untrennbar miteinander verbunden.

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

Pressekontakt

Abteilungsleiter Presse und Kommunikation, Pressesprecher

Carsten

Brönstrup

Telefon:
+49 30 31005-114

Telefax:

+49 30 31005-166

E-Mail:
Broenstrup [at] uvb-online.de

Download VCF